

Vorbericht zur Haushaltssatzung 2017 der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

Allgemeines zur Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

Die Zahl der Einwohner im Ostseebad Zinnowitz hat sich in den Jahren nach der Wende bis 1998 verringert. Nach einem Anstieg bis 2001 liegt die Einwohnerzahl ab 2002 um 3.700 und am 31.12.2013 betrug diese genau 3.970. Zum 31.12.2015 liegt die Einwohnerzahl bei 3970 und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 2 verringert. Die Geburtenzahlen der 90-iger Jahre bis 2004 in der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz stellten sich stark schwankend dar. Durchschnittlich lagen diese bei 20 Kindern. In den Jahren 2005, 2007 und 2009 konnten jeweils 31 Geburten registriert werden, dagegen waren es 2006 nur 15. 2013 sind 17 Geburten zu verzeichnen. Das Ostseebad Zinnowitz ist nach der Gemeinde Heringsdorf das zweitgrößte Ostseebad auf der deutschen Seite der Insel Usedom. Die Größe des Gemeindegebietes umfasst 9.032.448 m². Der Ort lebt überwiegend vom Tourismus. Das Ostseebad Zinnowitz bietet alles, was für einen erholsamen Urlaub erforderlich ist. Es verfügt über einen sehr schönen breiten Sandstrand und der Promenadenbereich erfreut sich, inklusive der Seebrücke, großer Beliebtheit. Das Ostseebad Zinnowitz hat mit den vorhandenen Rad- und Wanderwegen gute Voraussetzungen für eine aktive Erholung. Die Tennisplätze und die Minigolfanlage finden regen Zuspruch und auf dem Spielplatz an der Promenade haben die jüngsten Gäste die Möglichkeit zur Betätigung. Die Anzahl der Gewerbebetriebe beträgt 697. Von diesen 697 Betrieben entrichten 119 Betriebe (im Vorjahr 112 Betriebe, im Vorvorjahr 90 Betriebe) Gewerbesteuer. Im Haushaltsjahr 2016 hatte die Gemeinde Stand heute Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von 1.515.900 € zu verzeichnen. Damit konnte die Bestmarke aus 2013 mit 1.306.700 € nochmals getoppt werden. Dies ist eine sehr gute Grundlage und tragende Säule für den gemeindlichen Haushalt. Im Haushaltsjahr 2017 sind Einnahmen in Höhe von 1.100.000 € aufgenommen. Diese geplanten Gewerbesteuereinnahmen decken 16,73 % (Vorjahr 14,00%) der ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushaltes der Gemeinde.

Anliegend sind die Bevölkerungsentwicklung und die Lebensalterstruktur, sowie weitere statistische Werte dargestellt.

Haushaltssituation

Der Ergebnishaushalt weist einen Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge in Höhe von 6.581.100 € aus, denen Aufwendungen von 6.576.000 € gegenüberstehen. Somit betragen der Saldo und das geplante Jahresergebnis 5.100 €. Im Finanzhaushalt beträgt die Summe der ordentlichen Einzahlungen und der aus Investitionstätigkeit 8.522.000 €. Die ordentlichen Auszahlungen und die aus Investitionstätigkeit sowie die Tilgung von Darlehen

betragen insgesamt 10.978.200 €. Somit hat die Gemeinde im Haushaltsjahr 2016 einen Auszahlungsbedarf, der mit 2.456.200 € über den geplanten Einzahlungen liegt. Um den Finanzbedarf, der durch die Investitionen und nicht durch das laufende Geschäft entsteht, zu decken, werden gut 2,46 Millionen Euro dem Bestand an liquiden Mitteln entnommen. Das Vermögen der Gemeinde beträgt zum 31.12.2014 46,51 Mio. Euro bei einer Eigenkapitalquote von ca. 71%. Daraus ergeben sich für die Gemeinde Zinnowitz Abschreibungen in Höhe von 944.400 €. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen betragen 172.600 €. Die Gemeinde Zinnowitz verfügt über einen geplanten Bestand an liquiden Mitteln zum 01.01.2017 in Höhe von ca. 6,0 Mio. €. Nach geplanter Entnahme im Haushaltsjahr 2017 in Höhe von 2,42 Mio. € für Investitionstätigkeiten wird sich dieser zum Ende des Jahres auf 3,54 Mio. € reduzieren. Das Ostseebad Zinnowitz hat in den Jahren zuvor umfangreiche Darlehen aufgenommen, welche zur Sanierung der Wohnungen, des Ärztehauses, des Bahnhofsvorplatzes, dem Neubau der Grundschule sowie für Infrastrukturmaßnahmen eingesetzt wurden. Zum 01.01.2017 beträgt der Stand der Schulden 2.572.867,63 €, d. h. eine Verschuldung pro Einwohner von 648,08 €. Zum 31.12.2017 werden 452.045,06 € getilgt, so dass ein neuer Schuldenstand in Höhe von 2.120.822,57 €, d. h. eine Verschuldung pro Einwohner in Höhe von 534,21 €, verbleibt.

Die Jahresergebnisse über den Finanzplanungszeitraum (bis 2020) sind dauerhaft im positiven Bereich. Wobei sich das Ergebnis im Ergebnishaushalt im Vergleich zu den Vorjahren künftig etwas dämpfen wird. Ursache sind dann wieder steigende Umlagebelastungen durch die gute Einnahmesituation. Parallel dazu sinken die erwarteten Erträge aus den Schlüsselzuweisungen. Da der Haushalt weiter jährlich ausgeglichen werden kann, erfolgt kein Eigenkapitalverzehr. Dies ist optimal im Rahmen der intergenerativen Gerechtigkeit.

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (in der Privatwirtschaft vergleichbar mit einem Dispo-Rahmen) werden seitens der Gemeinde nach aktuellem Stand über den gesamten Finanzplanungszeitraum nicht benötigt, da die liquiden Mittel im Bestand ausreichen, um die geplanten Investitionen und das laufende Geschäft zu bedienen. Um eventuellen kurzfristigen Engpässen entgegen zu können wurden in der Haushaltssatzung pauschal 616.000 EUR angesetzt. Dies entspricht der genehmigungsfreien Grenze von 10% der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit.

Auch sind keine Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen oder die Veranschlagung von Verpflichtungsermächtigungen geplant.

Der Stellenplan mit 1,75 Vollzeitäquivalenten ist aufgrund des Haushaltsausgleichs nicht genehmigungspflichtig. Hier sind die Stelle der Sekretärin in der Grundschule, sowie die der Leiterin des Jugendclubs veranschlagt. Eine Änderung zu 2016 erfolgte nicht.

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer bleibt unverändert zum Vorjahr, sodass auf die Steuerpflichtigen die gleichen Belastungen wie im Vorjahr zu kommen. Die Grundsteuer A wurde im Vorvorjahr auf den Amtsdurchschnitt von 300 v.H. und die Grundsteuer B auf den Landesdurchschnitt von 350 v.H. angepasst. 2017 sind keine Erhöhungen vorgesehen. Auch die Umlage an den Wasser- und Bodenverband Insel Usedom wird nicht verändert. Der aktuelle Satz ist ausreichend um den Beitragsforderungen des Wasser- und Bodenverbandes gerecht zu werden und künftig auch die Abschreibungen und zusätzlichen Aufwendungen

verursachungsgerecht abzudecken. Der Beitragssatz liegt bei einem Grundstück von 500qm bei 10,60EUR/Jahr.

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die laufenden Aufwendungen und Erträge bewegen sich im Bereich der Vorjahre. Betriebskosten unterliegen wie in privaten Bereich auch einem ständigen Anstieg.

Die freiwilligen Aufwendungen für die Betreuung der Senioren, sowie die Vereins- und Jugendförderung werden auf dem guten Niveau der Vorjahre fortgeführt. Zur Veranschaulichung ist dem Vorbericht eine Übersicht zu den freiwilligen Aufwendungen und Auszahlungen beigelegt.

Auch die Begutachtung des gemeindlichen Wohnraums und der daraus resultierende Sanierungsaufwand wurden im Haushalt berücksichtigt. Hierfür wurden zusätzlich zur laufenden Unterhaltung 100.000EUR eingestellt.

Im Bereich Bauamt ist die Umstellung auf LED-Technologie bei der Straßenbeleuchtung zu nennen. Hier wurden die vorhandenen Leuchtmittel, wie bereits 2013 begonnen, durch LED-Leuchtmittel ersetzt. Die daraus resultierenden Einsparungen schlagen sich nun in den geminderten Ansätzen des Haushaltsjahres nieder.

Wie bereits 2016 veranschlagt sollen auch 2017 Mittel für die Bauplanung (Bebauungspläne und Flächennutzungsplan) bereitgestellt werden. Veranschlagt sind hier 164.500EUR. 50.000EUR hiervon sollen für eine begleitende Beratung zu einem Entwicklungskonzept der Gemeinde bereitgestellt werden.

Auch die Ansätze der Straßenunterhaltung wurden erneut hoch angesetzt. An der Peenestraße werden als eventuelle Entlastungsstrecke während der Baumaßnahme Möskeweg dauerhaft Ausbesserungsarbeiten notwendig. Außerdem möchte die Gemeinde 2017 eine Vielzahl von Kleinreparaturen durchführen, um vorhandene Schadstellen zu beseitigen.

Vorhaben in 2017 – Investitionen

Wie bereits aus den vorgenannten Zahlen deutlich wird, plant die Gemeinde Zinnowitz in 2017 analog zu den Vorjahren massive Investitionen, insbesondere in die Infrastruktur. Eine Gesamtaufstellung der Investitionen mit den einzelnen Summen ist dem Vorbericht beigelegt.

Insgesamt sollen ca. 4,16 Mio. Euro der 4,95 Mio Euro Investitionsvolumen in den Straßenbau fließen. Dieses ambitionierte Vorhaben ist aber auch wichtig, um dem Status als zweitgrößte Tourismusgemeinde auf der Insel weiter und besser gerecht zu werden. Aber nicht nur für den Tourismus ist eine funktionierende Infrastruktur wichtig, sondern auch die Attraktivität der Gemeinde für die Einwohnerinnen und Einwohner soll gewahrt bleiben. Hier sind insbesondere die Entwässerungsmaßnahmen in bestimmten Problemgebieten zu nennen, in welche die Gemeinde ca. 500.000 Euro (hälftig in 2 Jahren) investieren könnte. Zu den geplanten Straßenbauvorhaben zählen unter anderem die Maßnahme Dünenstraße /

Dannweg, der 1. Bauabschnitt der Kastanienallee und die Straße Hinter den Tannen. Wichtig sind aber auch im Zuge der Sanierung durch das Straßenbauamt die Nebenanlagen (Gehweg und Straßenbeleuchtung) an der Ahlbecker Straße (B111).

In der Alten Strandstraße, sowie im Salzhorstweg soll die Straßenbeleuchtung erneuert werden. Die gemeindlichen Spielplätze sollen um weitere Geräte ergänzt werden. Hierfür wurden 30.000EUR berücksichtigt.

In den folgenden Jahren steht der Möskenweg im Mittelpunkt. Hierfür wurden in 2016 bereits Planungsleistungen veranschlagt, sodass ab 2017 mit der Maßnahme begonnen werden kann. Die Gemeinde ist jedoch auf die Einordnung beim Zuwendungsgeber angewiesen. Auch die Straßen Hohe Straße und Karlstraße kommen 2017 zur Ausführung.

Gemeinsam mit dem Sportverein Eintracht Zinnowitz sollen in 2017 die Weichen für einen Neubau oder eine Erweiterung des Vereinsgebäudes auf dem Sportplatz gestellt werden. Für diese Maßnahme sind in 2017 die ersten Planungsschritte und das Einwerben von Fördermitteln geplant.

Weiter fanden die Erweiterung des Schulhofs und die Erneuerung der Außenanlagen an den Wohnungen im Erlengrund Berücksichtigung.

Die im Detail geplanten Maßnahmen 2017 sind anliegend beigefügt.

Zinnowitz, den 24.11.2016

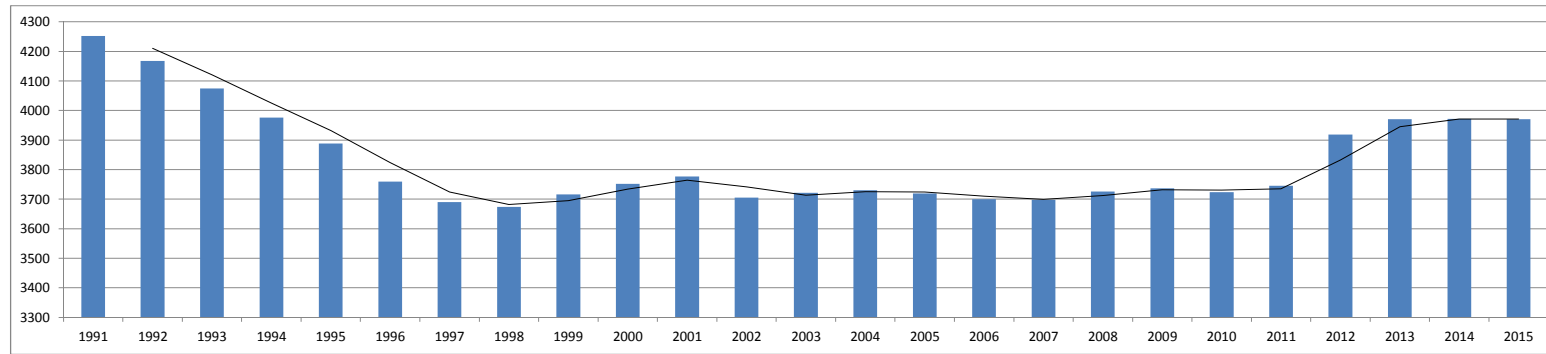
gez.

Marco Biedenweg
Leiter Kämmerei

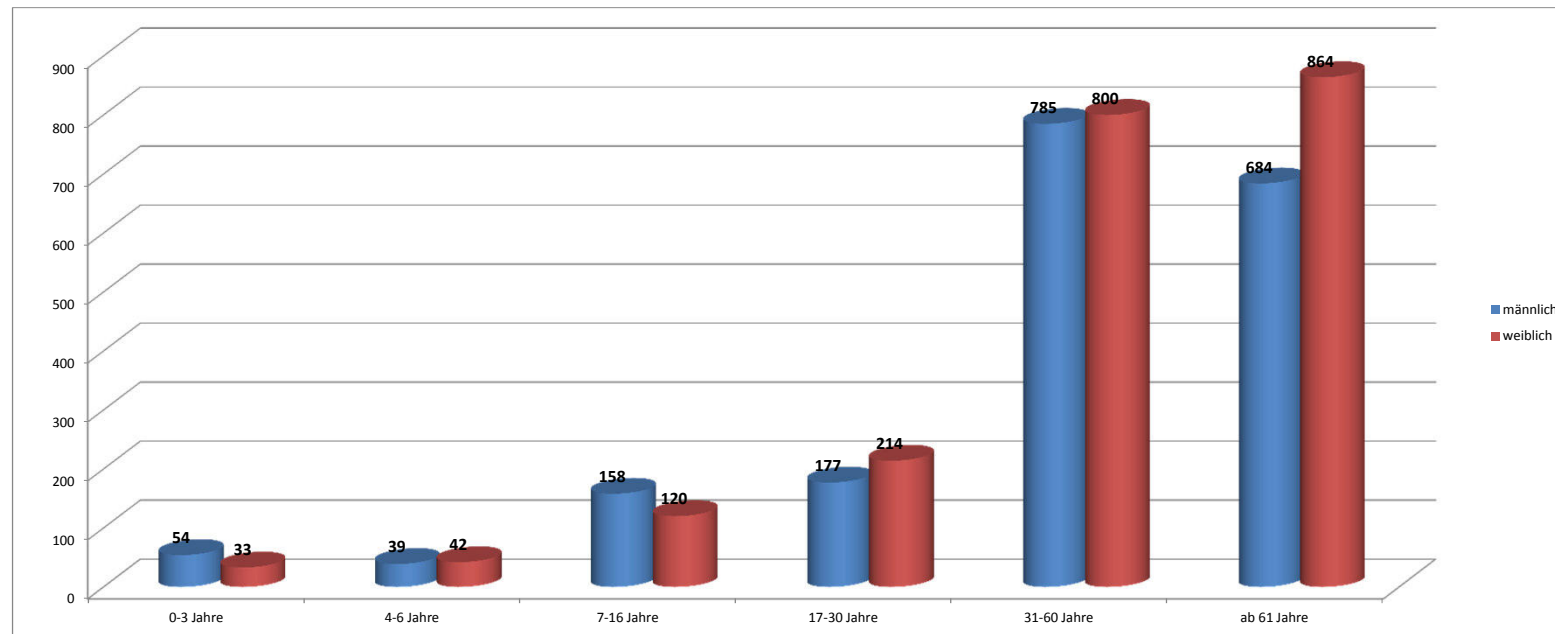
Anlagen:

- Statistische Auswertungen / Übersichten zur Gemeindeentwicklung
- Entwicklung der wichtigsten Erträge/Einzahlungen sowie der Aufwendungen/Auszahlungen
- Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge)
- Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge
- Entwicklung der Amts- und Kreisumlage, Schlüsselzuweisungen
- Entwicklung der wichtigsten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre
- Übersichten und Erläuterungen zu Investitions- und Kassenkrediten
- Entwicklung des Eigenkapitals und der Sonderposten
- Übersichten zu den freiwilligen Leistungen
- Übersicht zu Beteiligungen
- Einschätzung zur Leistungsfähigkeit
- Haushaltsvermerke zu den Deckungskreisen und der Zweckbindung

Einwohnerentwicklung



Lebensalterstruktur



Größe des Gemeindegebietes

9,04 ha

Anzahl der gemeldeten Hunde

Gemeinde	1999	2001	2003	2005	2007	2009	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Karlshagen	170	188	161	169	160	160	171	172	158	173	173	178
Mölschow	111	114	114	98	98	86	84	90	88	74	78	85
Peenemünde	30	36	30	35	32	37	34	34	28	24	23	30
Trassenheide	79	88	81	75	63	55	55	57	57	54	53	55
Zinnowitz				190	178	186	159	163	174	167	174	181
Gesamt	390	426	386	567	531	524	503	516	505	492	501	529

Einsatzstatistik der Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Usedom-Nord

Feuerwehr	2001		2003		2005		2007		2009		2011		2013		2014		2015		2016	
	BE	HL	BE	HL	BE	HL	BE	HL	BE	HL	BE	HL	BE	HL	BE	HL	BE	HL	BE	HL
Peenemünde	2	4	4	3	7	2	1	3	2	1	3	8	9	3	4	5	8	4	4	5
Karlshagen	14	6	12	6	12	9	5	8	10	15	15	8	14	10	16	21	20	20	16	12
Trassenheide	27	1	10	1	9	1	6	2	11	2	13	14	14	9	20	18	28	10	30	17
Bannemin	7	1	7	4	7	1	5	3	5	3	1	3	6	1	13	20	18	7	16	3
Zinnowitz	30	16	22	16	16	26	14	10	21	9	36	18	22	16	27	28	31	33	29	26
Summe	80	28	55	30	51	39	31	26	49	30	68	51	65	39	80	92	105	74	95	63
Gesamt	108		85		90		57		79		119		104		172		179		158	

Anzahl der Gewerbebetriebe

Gemeinde	1995	2000	2005	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Karlshagen	77	140	228	294	278	279	259	269	293	283	276	268	288
Mölschow	24	42	62	52	55	59	48	59	60	67	79	83	84
Peenemünde	14	46	63	74	79	78	83	75	78	75	76	78	78
Trassenheide	58	106	156	168	175	172	174	194	193	191	194	198	207
Zinnowitz		528	618	646	652	669	610	628	629	622	626	629	697
Gesamt	173	862	1127	1234	1239	1257	1174	1225	1253	1238	1251	1256	1354

Dabei Verteilung des Gewerbesteueraufkommens

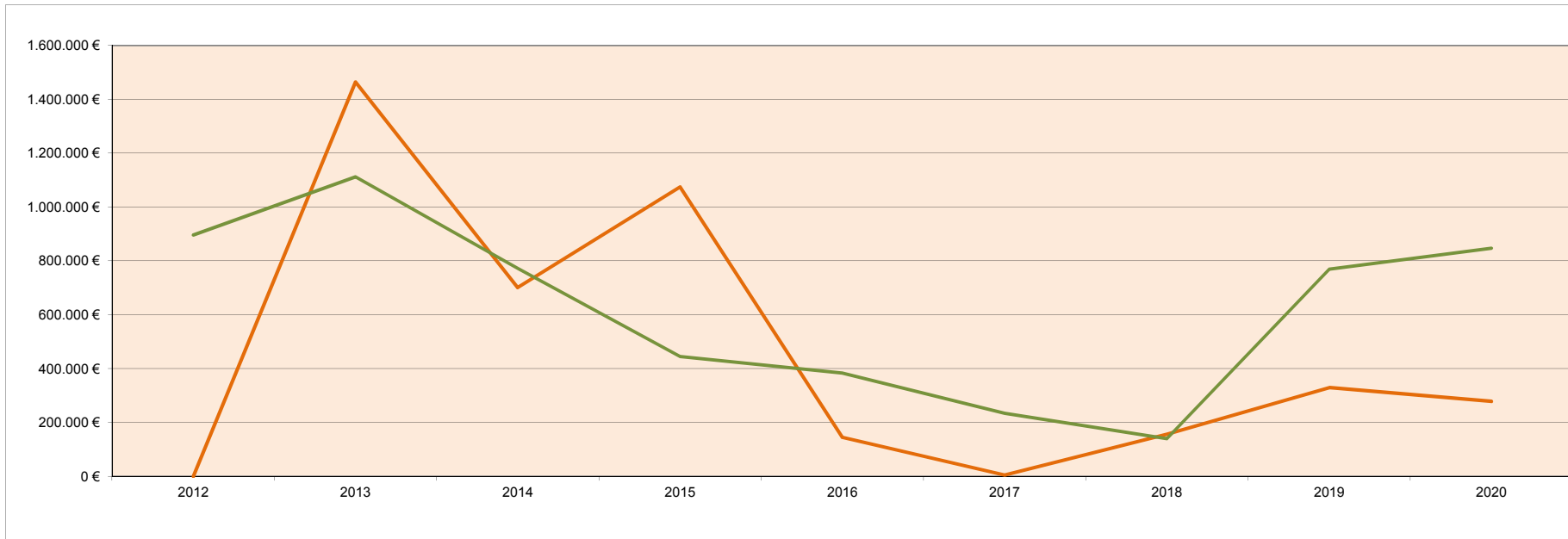
Anzahl Betriebe	in %	Zahlung Gewerbesteuer
578	82,9%	keine Gewerbesteuer
18	2,6%	bis 1.000 €
74	10,6%	bis 10.000 €
26	3,7%	bis 100.000 €
1	0,1%	über 100.000 €

Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen sowie der Aufwendungen und Auszahlungen

Erträge und Einzahlungen	Rechnung				Plan				
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Bezeichnung	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Steuern und ähnliche Abgaben	2.538.354,70 €	3.002.076,62 €	2.673.094,39 €	3.107.218,44 €	2.925.100,00 €	3.258.600,00 €	3.301.000,00 €	3.350.300,00 €	3.389.800,00 €
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	963.575,61 €	1.063.081,51 €	1.187.680,82 €	967.306,17 €	1.388.200,00 €	1.221.900,00 €	1.009.100,00 €	953.000,00 €	900.100,00 €
davon u. a.:									
Schlüsselzuweisungen	475.500,10 €	699.378,25 €	661.122,49 €	599.679,54 €	839.200,00 €	685.200,00 €	472.400,00 €	416.400,00 €	363.600,00 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	134.520,51 €	140.106,20 €	151.313,13 €	0,00 €	1.838,00 €	172.600,00 €	172.600,00 €	172.500,00 €	172.400,00 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (wie z. B. Benutzungsgebühren, Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte...)	531.261,37 €	415.141,60 €	568.701,11 €	434.612,97 €	635.000,00 €	587.800,00 €	577.400,00 €	576.800,00 €	576.500,00 €
privatrechtliche Leistungsentgelte (wie z. B. Mieten und Pachten)	977.124,42 €	572.897,42 €	1.014.691,53 €	107.501,34 €	1.097.000,00 €	1.132.400,00 €	1.132.100,00 €	1.134.900,00 €	1.134.600,00 €
Kostenerstattungen und Kostenumlage	53.238,95 €	127.211,44 €	94.451,07 €	157.455,07 €	63.400,00 €	64.300,00 €	64.300,00 €	64.300,00 €	64.300,00 €
Konzessionsabgaben	232.845,76 €	213.686,83 €	221.729,06 €	167.600,00 €	167.600,00 €	174.200,00 €	169.600,00 €	166.600,00 €	163.600,00 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Entnahme aus der Kapitalrücklage (inv. SZW)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zins- und Finanzerträge (u.a. Dividenden)	505.529,48 €	208.666,37 €	235.776,71 €	179.483,02 €	125.400,00 €	100.000,00 €	101.400,00 €	101.400,00 €	101.400,00 €
Einzahlungen aus Sachanlagen	152.190,85 €	5.208,21 €	24.859,92 €	9.705,31 €	118.700,00 €	90.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	500.029,49 €	640.309,29 €	956.304,55 €	979.123,18 €	1.633.600,00 €	1.539.900,00 €	2.099.300,00 €	761.300,00 €	403.900,00 €
Aufwendungen und Auszahlungen	Rechnung				Plan				
Bezeichnung	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Personalaufwendungen	117.322,01 €	135.350,42 €	104.846,15 €	182.059,91 €	165.300,00 €	150.400,00 €	152.200,00 €	154.200,00 €	156.000,00 €
Versorgungsaufwendungen	2.504,89 €	28.077,19 €	-44.131,90 €	34.682,29 €	92.200,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.556.429,62 €	1.092.023,45 €	1.587.614,45 €	1.184.987,12 €	1.774.100,00 €	1.636.100,00 €	1.546.000,00 €	1.564.700,00 €	1.582.500,00 €
Abschreibungen	746.656,84 €	770.814,95 €	819.757,76 €	8.722,06 €	938.200,00 €	944.400,00 €	998.300,00 €	1.072.900,00 €	1.077.300,00 €
Zuwendungen und Umlagen	2.749.744,07 €	1.957.199,75 €	2.223.478,10 €	2.439.878,06 €	2.657.500,00 €	2.942.200,00 €	3.042.000,00 €	2.886.900,00 €	2.966.100,00 €
Sonstige laufende Aufwendungen	442.817,48 €	152.554,87 €	405.729,37 €	155.375,75 €	393.300,00 €	403.300,00 €	288.200,00 €	240.300,00 €	243.200,00 €
Zins- und sonst. Finanzaufwendungen	303.820,84 €	230.623,84 €	291.662,59 €	93.749,50 €	402.600,00 €	463.600,00 €	303.100,00 €	233.400,00 €	232.400,00 €
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen	391.978,36 €	403.135,53 €	457.455,00 €	426.702,26 €	439.400,00 €	452.200,00 €	465.700,00 €	314.700,00 €	188.400,00 €
Auszahlungen für Sachanlagen	1.140.810,38 €	1.222.824,65 €	2.496.664,34 €	1.291.040,88 €	4.353.400,00 €	4.948.000,00 €	4.390.000,00 €	1.675.000,00 €	1.090.000,00 €

Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge) & Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge

	Rechnung				Plan				
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Ergebnishaushalt	0 €	1.463.791 €	700.275 €	1.073.878 €	144.700 €	5.100 €	156.400 €	328.700 €	278.200 €
Finanzhaushalt	896.459 €	1.112.443 €	772.713 €	444.296 €	383.000 €	233.700 €	140.200 €	769.000 €	847.000 €



Das Jahresergebnis 2015 ist noch um die Abschreibungen zu mindern. Hieraus ergeben sich etwa Abschlussverschlechterungen von 400.000EUR! Hinzu kommt auch das negative Betriebsergebnis des Eigenbetriebs Sportschule von 200.000EUR.

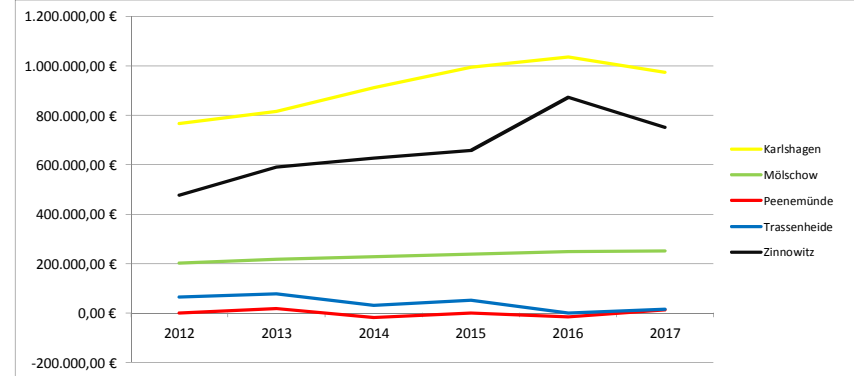
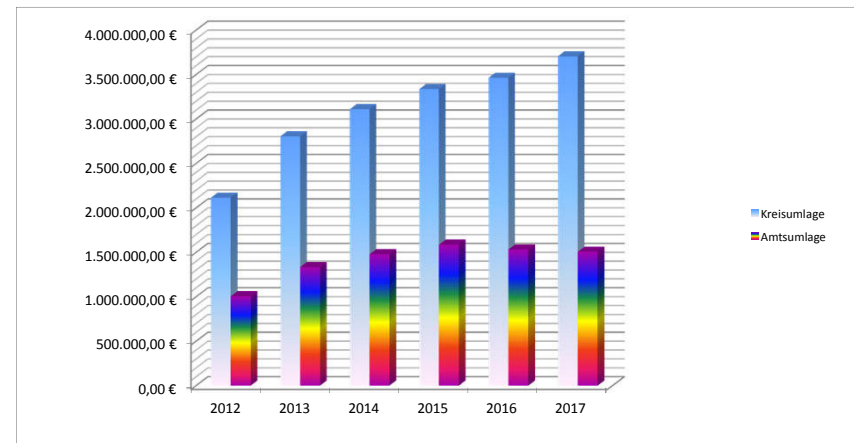
Entwicklung der Finanzsituationen

Kreisumlage						
	45,50%	47,00%	47,00%	47,00%	47,00%	47,00%
Gemeinden	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Karlshagen	606.833,73 €	940.177,08 €	941.838,26 €	1.041.665,78 €	1.106.046,78 €	1.214.910,20 €
Mölschow	136.484,94 €	234.553,62 €	245.446,64 €	266.019,04 €	273.573,43 €	290.630,50 €
Peenemünde	159.686,76 €	106.030,96 €	142.531,49 €	111.596,99 €	146.494,94 €	106.092,97 €
Trassenheide	268.326,71 €	320.895,81 €	358.134,11 €	375.496,70 €	438.985,17 €	411.923,76 €
Zinnowitz	943.651,25 €	1.203.324,75 €	1.422.389,18 €	1.541.066,29 €	1.425.752,71 €	1.681.929,18 €
Summe	2.114.983,39 €	2.804.982,22 €	3.110.339,67 €	3.335.844,81 €	3.462.998,85 €	3.705.486,61 €

Amtsumlage						
	19,43%	21,90%	22,35%	22,35%	21,23%	19,10%
Gemeinden	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Karlshagen	288.568,80 €	447.084,21 €	447.874,15 €	495.345,33 €	499.603,69 €	493.718,83 €
Mölschow	64.902,95 €	111.537,73 €	116.717,71 €	126.500,54 €	123.573,70 €	118.107,29 €
Peenemünde	75.936,15 €	50.421,10 €	67.778,27 €	53.067,93 €	66.172,08 €	43.114,38 €
Trassenheide	127.597,92 €	152.596,20 €	170.304,20 €	178.560,66 €	198.290,54 €	167.398,81 €
Zinnowitz	448.736,29 €	572.219,32 €	676.391,45 €	732.826,20 €	644.015,53 €	683.507,39 €
Summe	1.005.742,10 €	1.333.858,56 €	1.479.065,78 €	1.586.300,67 €	1.531.655,53 €	1.505.846,69 €

Umlagegrundzahlen						
Gemeinden	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Karlshagen	1.291.135,59 €	2.000.376,76 €	2.003.911,19 €	2.216.310,18 €	2.353.291,03 €	2.584.915,32 €
Mölschow	290.393,49 €	499.050,26 €	522.226,89 €	565.997,96 €	582.071,12 €	618.362,76 €
Peenemünde	339.759,07 €	225.597,78 €	303.258,48 €	237.440,41 €	311.691,37 €	225.729,72 €
Trassenheide	570.907,90 €	682.757,05 €	761.987,47 €	798.929,14 €	934.011,01 €	876.433,54 €
Zinnowitz	2.007.768,62 €	2.560.265,42 €	3.026.359,96 €	3.278.864,45 €	3.033.516,41 €	3.578.572,72 €
Summe	4.499.964,67 €	5.968.047,27 €	6.617.743,98 €	7.097.542,14 €	7.214.580,94 €	7.884.014,06 €

Schlüsselzuweisungen						
Gemeinden	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Karlshagen	765.952,31 €	816.792,89 €	912.018,05 €	994.471,72 €	1.036.162,97 €	974.071,62 €
Mölschow	200.787,88 €	218.203,19 €	226.496,41 €	238.006,25 €	247.593,10 €	252.168,18 €
Peenemünde	0,00 €	18.234,12 €	-18.499,00 €	0,00 €	-16.557,91 €	13.301,82 €
Trassenheide	65.791,90 €	76.437,77 €	30.054,75 €	50.766,58 €	0,00 €	14.142,47 €
Zinnowitz	475.500,10 €	590.872,26 €	627.153,77 €	656.823,15 €	874.258,52 €	750.573,22 €
Summe	1.508.032,19 €	1.720.540,23 €	1.777.223,98 €	1.940.067,70 €	2.141.456,69 €	2.004.257,31 €



Entwicklung der Finanzsituationen - Vergleich zum Vorjahr

2016

Gemeinden	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	Schlüssel- zuweisung	Familien- leistungs- ausgleich	Amtsumlage 21,23%	Kreisumlage 47,00%
Karlshagen	738.514,20 €	40.228,01 €	1.036.162,97 €	123.791,64 €	499.603,69 €	1.106.046,78 €
Mölschow	216.276,00 €	13.585,86 €	247.593,10 €	36.252,74 €	123.573,70 €	273.573,43 €
Peenemünde	50.893,20 €	10.898,89 €	-16.557,91 €	8.530,85 €	66.172,08 €	146.494,94 €
Trassenheide	265.320,00 €	49.008,22 €	0,00 €	44.473,62 €	198.290,54 €	438.985,17 €
Zinnowitz	905.706,00 €	177.203,88 €	874.258,52 €	151.816,76 €	644.015,53 €	1.425.752,71 €

2017

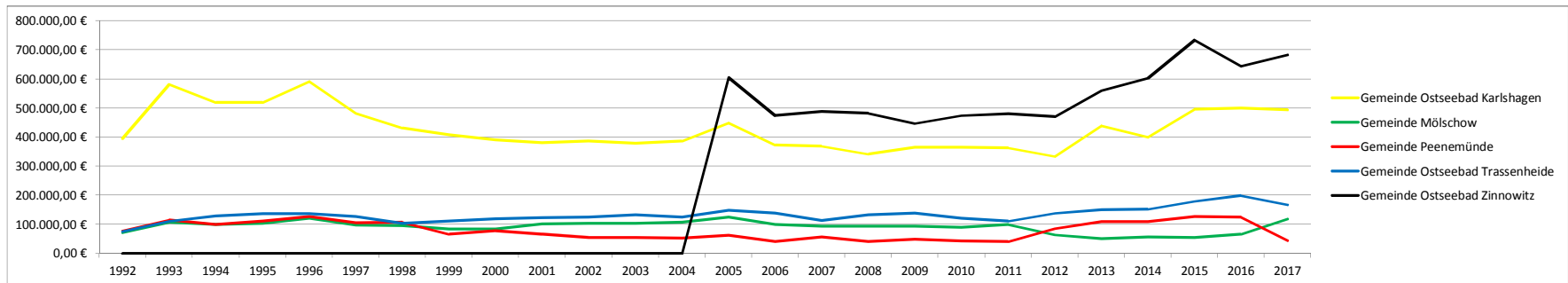
Gemeinden	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	Schlüssel- zuweisung	Familien- leistungs- ausgleich	Amtsumlage 19,10%	Kreisumlage 47,00%
Karlshagen	791.790,10 €	49.834,69 €	974.071,62 €	130.867,86 €	493.718,83 €	1.214.910,20 €
Mölschow	231.878,00 €	16.830,24 €	252.168,18 €	38.325,03 €	118.107,29 €	290.630,50 €
Peenemünde	54.564,60 €	13.501,61 €	13.301,82 €	9.018,49 €	43.114,38 €	106.092,97 €
Trassenheide	284.460,00 €	60.711,68 €	14.142,47 €	47.015,83 €	167.398,81 €	411.923,76 €
Zinnowitz	971.043,00 €	219.521,22 €	750.573,22 €	160.494,96 €	683.507,39 €	1.681.929,18 €

Veränderungen

	Erträge 2017	Erträge 2016	Differenz Erträge	Aufwendungen 2017	Aufwendungen 2016	Differenz Aufwendungen	Differenz Gesamtergebnis
Karlshagen	1.946.564,27 €	1.938.696,82 €	7.867,45 €	1.708.629,03 €	1.605.650,47 €	-102.978,56 €	-95.111,11 €
Mölschow	539.201,45 €	513.707,70 €	25.493,75 €	408.737,78 €	397.147,13 €	-11.590,66 €	13.903,09 €
Peenemünde	90.386,52 €	53.765,03 €	36.621,49 €	149.207,34 €	212.667,02 €	63.459,68 €	100.081,17 €
Trassenheide	406.329,98 €	358.801,84 €	47.528,14 €	579.322,57 €	637.275,71 €	57.953,14 €	105.481,28 €
Zinnowitz	2.101.632,40 €	2.108.985,16 €	-7.352,76 €	2.365.436,57 €	2.069.768,25 €	-295.668,32 €	-303.021,08 €

Entwicklung Amtsumlage

Jahr	Amt - gesamt	Gemeinde Ostseebad Karlshagen	Gemeinde Mölschow	Gemeinde Peenemünde	Gemeinde Ostseebad Trassenheide	Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
1992	621.066,00 €	396.861,00 €	71.422,00 €	77.634,00 €	75.149,00 €	-
1993	913.576,00 €	582.405,00 €	106.615,00 €	113.557,00 €	110.999,00 €	-
1994	846.086,00 €	519.920,00 €	98.738,00 €	99.246,00 €	128.182,00 €	-
1995	867.305,00 €	519.515,00 €	102.342,00 €	110.148,00 €	135.300,00 €	-
1996	975.493,00 €	591.625,00 €	120.253,00 €	126.813,00 €	136.802,00 €	-
dav. FVA	37.529,00 €	26.473,00 €	5.381,00 €	5.675,00 €	-	-
1997	810.142,00 €	482.659,00 €	96.073,00 €	105.582,00 €	125.828,00 €	-
dav. FVA	48.470,00 €	34.186,00 €	6.805,00 €	7.479,00 €	-	-
1998	733.448,00 €	430.282,00 €	94.142,00 €	106.698,00 €	102.326,00 €	-
dav. FVA	35.075,00 €	23.913,00 €	5.232,00 €	5.930,00 €	-	-
1999	668.258,00 €	408.292,00 €	83.766,00 €	65.757,00 €	110.443,00 €	-
2000	668.258,00 €	389.662,00 €	83.820,00 €	76.996,00 €	117.780,00 €	-
2001	668.258,00 €	379.517,00 €	101.375,00 €	65.997,00 €	121.369,00 €	-
2002	668.300,00 €	385.743,00 €	102.731,00 €	54.740,00 €	125.086,00 €	-
2003	668.300,00 €	379.251,00 €	103.152,00 €	54.099,00 €	131.798,00 €	-
2004	668.300,00 €	385.908,00 €	105.931,00 €	52.068,00 €	124.393,00 €	-
2005	1.388.000,00 €	448.840,00 €	123.772,00 €	61.050,00 €	148.383,00 €	605.955,00 €
2006	1.123.600,00 €	371.780,00 €	98.605,00 €	40.910,00 €	137.532,00 €	474.773,00 €
2007	1.116.713,74 €	368.087,27 €	92.759,24 €	55.386,96 €	112.814,93 €	487.665,34 €
2008	1.089.808,92 €	341.670,96 €	92.390,44 €	40.460,37 €	132.496,83 €	482.790,32 €
2009	1.090.395,06 €	364.149,01 €	93.067,49 €	48.807,62 €	137.375,66 €	446.995,28 €
2010	1.090.216,12 €	364.751,47 €	89.677,76 €	41.651,12 €	120.448,26 €	473.687,51 €
2011	1.090.258,00 €	362.029,48 €	98.386,71 €	39.913,31 €	110.660,98 €	479.267,52 €
2012	1.090.344,77 €	332.723,57 €	63.625,40 €	85.040,32 €	138.082,36 €	470.873,12 €
2013	1.307.002,35 €	438.082,51 €	49.405,91 €	109.292,01 €	149.523,79 €	560.698,13 €
2014	1.156.789,08 €	399.339,34 €	55.093,51 €	108.937,04 €	151.599,57 €	602.957,98 €
2015	1.587.963,09 €	495.587,43 €	53.149,83 €	126.538,86 €	178.765,54 €	733.921,43 €
2016	1.531.655,54 €	499.603,69 €	66.172,08 €	123.573,70 €	198.290,54 €	644.015,53 €
2017	1.505.846,69 €	493.718,83 €	118.107,29 €	43.114,38 €	167.398,81 €	683.507,39 €
Abrechnung 2014 in 2017	-161.138,35 €	-48.534,81 €	-12.684,76 €	-7.780,67 €	-18.704,63 €	-73.433,47 €
Netto-Umlage 2017	1.344.708,34 €	445.184,02 €	105.422,52 €	35.333,71 €	148.694,17 €	610.073,91 €
Mittelwert seit 1992		428.153,98 €	90.945,10 €	78.231,18 €	131.877,97 €	549.777,50 €



Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

	2015	2016	2017*	2018	2019	2020
Kassenmittel zum 01.01.	4.018.906,55 €	4.710.382,13 €	6.000.000,00 €	3.543.800,00 €	2.134.300,00 €	2.289.600,00 €
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Zeile 26 des FHH)	870.997,95 €	822.400,00 €	685.900,00 €	605.900,00 €	1.083.700,00 €	1.035.400,00 €
Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeile 41 des FHH)	83.868,71 €	- 2.277.300,00 €	- 2.689.900,00 €	- 1.549.700,00 €	- 613.700,00 €	1.165.900,00 €
Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Zeile 45 des FHH)	- 426.702,26 €	- 439.400,00 €	- 452.200,00 €	- 465.700,00 €	- 314.700,00 €	- 188.400,00 €
Saldo aus durchlaufenden Geldern (Zeile 55 FHH)	163.311,18 €	- €	- €	- €	- €	- €
Kassenmittel zum 31.12.	4.710.382,13 €	2.816.082,13 €	3.543.800,00 €	2.134.300,00 €	2.289.600,00 €	4.302.500,00 €
Planung Kassenkredit:	540.000,00 €	594.000,00 €	616.000,00 €	598.000,00 €	597.000,00 €	595.000,00 €
geplanter Zinsaufwand:	- €	- €	- €	- €	- €	- €

**Durch das hohe Investitionsniveau weicht die Entwicklung der liquiden Mitteln aus dem Plan 2016 erheblich vom Ergebnis 2016 ab. Insofern wurde der aktuelle Wert zum 31.12.2016 hier angesetzt, um möglichst ein der Realität entsprechendes Bild der Finanzlage zu gewährleisten. Die Zeilen 59 und 60 der Finanzrechnung entsprechen somit nicht den tatsächlichen Gegebenheiten und sollten vernachlässigt werden.*

Begründung zur Höhe des Kassenkredits:

In diesem Jahr wird eingeschätzt, dass aufgrund der vorhandenen liquiden Mittel die Inanspruchnahme eines Kassenkredits nur in Höhe des genehmigungsfreien Volumens notwendig wird. Auf eine Erläuterung kann daher verzichtet werden.

Entwicklung der wichtigsten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre

Maßnahme	2017		2018		2019		2020	
	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen
Straße "Kiefernweg"				100.000,00 €				
Straße "Möskenweg"	320.000,00 €	790.000,00 €	550.000,00 €	935.000,00 €	352.400,00 €	1.295.000,00 €	1.600.000,00 €	
Straße "Ahlbecker Straße" - Bis Möskenweg	335.300,00 €	480.000,00 €					42.000,00 €	
Straße "Ahlbecker Straße" - Möskenweg bis Hafenstraße				50.000,00 €		250.000,00 €	90.000,00 €	
Straße "Hohe Straße"		700.000,00 €	450.000,00 €					
Straße "Oiestraße"		250.000,00 €	111.000,00 €	125.000,00 €				
Straße "Karlstraße"		160.000,00 €	60.000,00 €					
Straße "Kastanienallee"		250.000,00 €	120.000,00 €	150.000,00 €			120.000,00 €	
Straße "Hinter den Tannen"		250.000,00 €		250.000,00 €				
Straße "Dünenweg / Dannweg"	450.000,00 €	900.000,00 €	400.000,00 €	800.000,00 €				
Straße "Dannweg"						50.000,00 €		500.000,00 €
Straße "Blumenstraße"		50.000,00 €		400.000,00 €				
Straße "Wiesenweg"						50.000,00 €		400.000,00 €
Straße "Trassenheider Straße"								50.000,00 €
Straße "Frankstraße"								50.000,00 €
Straße "Gustav-Adolf-Straße"								25.000,00 €
Straße "Möwenstraße"								20.000,00 €
Straße "Vinetastraße"								15.000,00 €
Ausstehende Straßenausbaubeiträge (Am Yachtwiek, Kirchstraße, Potenberg-Straße, Stich Neuendorfer Weg)	632.000,00 €							
Gestaltung Ortseingänge		50.000,00 €						
Straßenausstattung, Beleuchtung, Bäume		38.000,00 €		30.000,00 €		30.000,00 €		30.000,00 €
Straßenbeleuchtung Salzhorstweg		40.000,00 €						
Straßenbeleuchtung Alte Strandstraße		40.000,00 €						
Straßenbeleuchtung am Radweg Neuendorfer Weg		160.000,00 €						
Außenanlagen Wohnungen im Erlengrund		170.000,00 €						
Spielplatzweiterung		30.000,00 €						
Erweiterung Schulhof Grundschule		60.000,00 €						
Erneuerung Weihnachtsbeleuchtung		20.000,00 €						
Vorflutmaßnahmen		10.000,00 €	70.000,00 €	180.000,00 €				
Entwässerung B-Plangebiet Nr. 15		250.000,00 €		250.000,00 €	300.000,00 €			
Vereinshaus Eintracht Zinnowitz		50.000,00 €	472.500,00 €	700.000,00 €				
Grundstücksverkehr	90.200,00 €	204.000,00 €		90.000,00 €				
Tanklöschfahrzeug FF			192.500,00 €	330.000,00 €				
Investive Zuweisungen	434.600,00 €		414.300,00 €		408.900,00 €		403.900,00 €	
Summen	2.262.100,00 €	4.952.000,00 €	2.840.300,00 €	4.390.000,00 €	1.061.300,00 €	1.675.000,00 €	2.255.900,00 €	1.090.000,00 €

Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt

Maßnahme	2017		2018		2019		2020	
	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen
Straßenbauvorhaben (Zusammengefasst)	32.243,33 €	44.666,67 €	85.276,67 €	162.166,67 €	126.023,33 €	272.833,33 €	187.756,67 €	306.166,67 €
Gestaltung Ortseingänge		2.250,00 €		3.500,00 €		3.500,00 €		3.500,00 €
Straßenausstattung, Beleuchtung, Bäume		3.000,00 €		6.800,00 €		7.400,00 €		8.000,00 €
Straßenbeleuchtung Salzhorstweg		200,00 €		1.200,00 €		1.200,00 €		1.200,00 €
Straßenbeleuchtung Alte Strandstraße		200,00 €		1.200,00 €		1.200,00 €		1.200,00 €
Straßenbeleuchtung am Radweg Neuendorfer Weg		6.400,00 €		10.400,00 €		10.400,00 €		10.400,00 €
Außenanlagen Wohnungen im Erlengrund		1.333,33 €		5.333,33 €		5.333,33 €		5.333,33 €
Spielplatzweiterungen		2.800,00 €		3.800,00 €		3.800,00 €		3.800,00 €
Erweiterung Schulhof Grundschule		4.300,00 €		7.000,00 €		7.000,00 €		7.000,00 €
Erneuerung Weihnachtsbeleuchtung		-1.300,00 €		-500,00 €		-500,00 €		-500,00 €
Vorflutmaßnahmen			450,00 €	450,00 €	4.500,00 €	4.500,00 €	4.500,00 €	4.500,00 €
Entwässerung B-Plangebiet Nr. 15				7.000,00 €	8.600,00 €	14.300,00 €	8.600,00 €	14.300,00 €
Vereinshaus Eintracht Zinnowitz				4.000,00 €		8.750,00 €		8.750,00 €
Grundstücksverkehr								
Tanklöschfahrzeug FF			12.833,33 €	21.800,00 €	12.833,33 €	21.400,00 €	12.833,33 €	21.400,00 €
Summen	32.243,33 €	63.850,00 €	98.560,00 €	234.150,00 €	151.956,67 €	361.116,67 €	213.690,00 €	395.050,00 €

Auswirkungen auf den Finanzhaushalt

Maßnahme	2017		2018		2019		2020	
	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen
Straßenbauvorhaben (Zusammengefasst)		-5.000,00 €		-5.000,00 €		-6.000,00 €		-6.500,00 €
Gestaltung Ortseingänge		1.000,00 €		1.000,00 €		1.000,00 €		1.000,00 €
Straßenausstattung, Beleuchtung, Bäume		1.500,00 €		2.300,00 €		3.100,00 €		3.900,00 €
Straßenbeleuchtung Salzhorstweg		-800,00 €		-800,00 €		-800,00 €		-800,00 €
Straßenbeleuchtung Alte Strandstraße		-800,00 €		-800,00 €		-800,00 €		-800,00 €
Straßenbeleuchtung am Radweg Neuendorfer Weg		2.400,00 €		2.400,00 €		2.400,00 €		2.400,00 €
Außenanlagen Wohnungen im Erlengrund								
Spielplatzweiterungen		800,00 €		800,00 €		800,00 €		800,00 €
Erweiterung Schulhof Grundschule		2.300,00 €		3.500,00 €		3.500,00 €		3.500,00 €
Erneuerung Weihnachtsbeleuchtung		-1.500,00 €		-1.500,00 €		-1.500,00 €		-1.500,00 €
Vorflutmaßnahmen			275,00 €		2.750,00 €		2.750,00 €	
Entwässerung B-Plangebiet Nr. 15								
Vereinshaus Eintracht Zinnowitz								
Grundstücksverkehr								
Tanklöschfahrzeug FF				-200,00 €		-400,00 €		-400,00 €
Summen	0,00 €	-100,00 €	275,00 €	1.700,00 €	2.750,00 €	1.300,00 €	2.750,00 €	1.600,00 €

Die Auswirkungen sind in sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt über den Finanzplanungszeitraum im Rahmen der Haushaltsplanung bereits berücksichtigt.

Belastung des Haushaltes durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte

keine

Zins & Tilgung in den Folgejahren

Bank	2017		2018		2019		2020		Bemerkungen
	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	
DKB (514.284,78) Darl.-Nr.: 6700125989	9.377,63 €	40.868,05 €	8.012,61 €	42.233,07 €	6.601,98 €	43.643,70 €	5.144,27 €	45.101,41 €	Modernisierung Erlengrund/Wiesenweg
DKB (1.749.845,33) Darl.-Nr.: 6706375034	10.861,80 €	159.835,56 €	4.755,61 €	165.941,75 €	207,66 €	36.247,28 €	 	 	Verbesserung Infrastruktur
DKB(84.000,00) Darl.-Nr.: 6706360465	685,73 €	6.756,67 €	421,14 €	7.021,26 €	146,16 €	6.500,85 €	 	 	Kommunaldarlehen Bahnhofsvorplatz
Nord/LB (465.000,00) Darl.-Nr.: 2648490021	9.801,38 €	26.236,14 €	8.532,78 €	27.504,74 €	7.202,85 €	28.834,67 €	5.808,61 €	30.228,91 €	Ärztelhaus
DKB (1.017.745,10) Darl.-Nr.: 6700047761	8.749,05 €	107.375,67 €	5.029,76 €	111.094,96 €	82,47 €	87.011,07 €	 	 	Wohnungsbau
LFI M-V (609.459,92) Darl.-Nr.: 5001709010	7.447,33 €	26.072,97 €	6.791,42 €	26.728,88 €	6.133,60 €	27.386,70 €	5.563,47 €	27.956,83 €	Sanierung Wiesenweg 17-19
LFI (1.527.920,96) Darl.-Nr.: 1100080616	3.349,36 €	84.900,00 €	3.137,12 €	84.900,00 €	8.017,19 €	84.900,00 €	12.133,16 €	84.900,00 €	Bau Grundschule
Summe	50.272,28 €	452.045,06 €	36.680,44 €	465.424,66 €	28.391,91 €	314.524,27 €	28.649,51 €	188.187,15 €	

Einzelauflistung der Schulden

Nr.	Darlehen	Schuld zum 01.01.2017	Zinssatz	Zinsen	Tilgung	Schuld zum 31.12.2017	Verwendungszweck Zinsfestschreibung bis
1	Modernisierung Erlengrund/Wiese nweg	303.654,48 €	3,29	9.377,63 €	40.868,05 €	262.786,43 €	fest bis 30.09.2023 (endfinanziert)
2	Verbesserung Infrastruktur	362.024,59 €	3,755	10.861,80 €	159.835,56 €	202.189,03 €	fest bis 30.03.2019 (endfinanziert)
3	Kommunaldarleh en Bahnhofsvorplatz	20.278,78 €	3,86	685,73 €	6.756,67 €	13.522,11 €	fest bis 30.12.2019 (endfinanziert)
4	Ärztehaus	216.086,54 €	4,75	9.801,38 €	26.236,14 €	189.850,40 €	fest bis 31.03.2024 (endfinanziert)
5	Wohnungsbau	305.481,70 €	3,41	8.749,05 €	107.375,67 €	198.106,03 €	fest bis 15.09.2019 (endfinanziert)
6	Sanierung Wiesenweg 17-19	304.370,58 €	2,00*	7.447,33 €	26.072,97 €	278.297,61 €	Zinshöhe im Ermessen des LFI - durchfinanziert bis 30.06.2027; frühere Rückzahlung möglich
7	Bau Grundschule	1.060.970,96 €	1,15-4,00**	3.349,36 €	84.900,00 €	976.070,96 €	Zinshöhe im Ermessen des LFI - durchfinanziert bis 01.01.2029; frühere Rückzahlung möglich
Summe		2.572.867,63 €		50.272,28 €	452.045,06 €	2.120.822,57 €	
pro Einwohner		648,08 €				534,21 €	
3970							

* zuzüglich 0,15% Verwaltungsaufwand

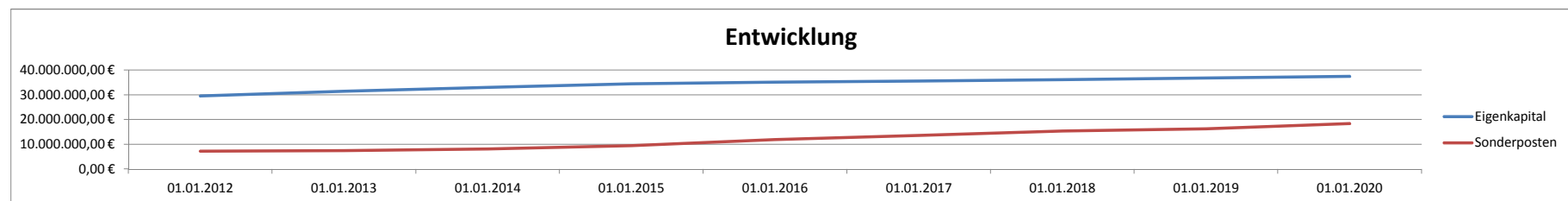
** zuzüglich 750,00€/Jahr Verwaltungsaufwand

Entwicklung des Eigenkapitals, der Kapitalrücklagen und der Sonderposten

Die Gemeinde Ostseebad Zinnowitz weist ein positives Eigenkapital und eine beständige Sonderpostenquote aus. Durch den Ausgleich der Ergebnisrechnung (und die Überschüsse) wird in den Folgejahren das Eigenkapital gemehrt, sodass auch langfristig kein Verzehr eintritt.

Entnahmen aus der allgemeinen Kapitalrücklage sind im Finanzplanungszeitraum nicht vorgesehen

Eigenkapital	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
Eigenkapital	29.544.185,57 €	31.440.664,83 €	32.913.159,19 €	34.451.762,53 €	35.038.762,53 €	35.478.462,53 €	36.049.162,53 €	36.786.762,53 €	37.468.862,53 €
<i>davon</i>									
Allgemeine Kapitalrücklage	29.179.668,97 €	29.179.668,97 €	29.476.862,70 €	29.476.862,70 €	29.476.862,70 €	29.476.862,70 €	29.476.862,70 €	29.476.862,70 €	29.476.862,70 €
Investive Zuweisungen	364.516,60 €	797.204,69 €	1.272.230,82 €	1.736.956,00 €	2.179.256,00 €	2.613.856,00 €	3.028.156,00 €	3.437.056,00 €	3.840.956,00 €
Jahresergebnis	0,00 €	1.463.791,17 €	700.274,50 €	1.073.878,16 €	144.700,00 €	5.100,00 €	156.400,00 €	328.700,00 €	278.200,00 €
Ergebnisvortrag	0,00 €	0,00 €	1.463.791,17 €	2.164.065,67 €	3.237.943,83 €	3.382.643,83 €	3.387.743,83 €	3.544.143,83 €	3.872.843,83 €
Ergebnisrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
Sonderposten	7.245.395,88 €	7.401.810,88 €	8.078.039,51 €	9.449.041,19 €	11.866.803,19 €	13.546.103,19 €	15.343.803,19 €	16.232.603,19 €	18.316.103,19 €
<i>davon</i>									
Sonderposten aus Zuwendungen	4.404.252,33 €	4.264.717,33 €	4.587.021,33 €	5.566.144,51 €	6.877.906,51 €	7.375.206,51 €	9.301.906,51 €	9.890.706,51 €	10.122.206,51 €
Sonderposten aus Beiträgen	2.841.143,55 €	2.934.843,55 €	3.322.537,11 €	3.882.896,68 €	4.668.896,68 €	5.300.896,68 €	6.041.896,68 €	6.341.896,68 €	8.193.896,68 €
Sonderposten aus Anzahlungen	0,00 €	202.250,00 €	168.481,07 €	0,00 €	320.000,00 €	870.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Sonderposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €



Freiwillige Aufwendungen

Produkt	Konto	Bez.	Pr.Bez	Rechnung			Plan				
				2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
11101	54131000	Zuweisung Kinderfest KV	Gemeindevertretung und Bürgermeister	0 €	0 €	0 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
11101	54159000	Zuschüsse Vereine	Gemeindevertretung und Bürgermeister	43.624 €	47.456 €	7.892 €	50.200 €	55.000 €	46.500 €	46.500 €	46.500 €
11101	56920000	Verfüungsmittel	Gemeindevertretung und Bürgermeister	0 €	49 €	29 €	500 €	500 €	500 €	500 €	500 €
11101	56930000	Repräsentationen	Gemeindevertretung und Bürgermeister	5.393 €	5.594 €	6.390 €	8.500 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
11101	56990000	Partnerschaft Vrabla	Gemeindevertretung und Bürgermeister	0 €	0 €	2.195 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
12600	56390000	Veranstaltungen Jugend-Fw.	Freiwillige Feuerwehr Zinnowitz	4.050 €	3.156 €	4.377 €	3.000 €	3.900 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
12600	56390001	Veranstaltungen Partnersch.	Freiwillige Feuerwehr Zinnowitz	299 €	530 €	542 €	800 €	800 €	800 €	800 €	800 €
12600	56390002	Veranstaltungen Kameradsch.	Freiwillige Feuerwehr Zinnowitz	1.371 €	4.473 €	3.850 €	2.700 €	3.200 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
12600	56930000	Repräsentationen	Freiwillige Feuerwehr Zinnowitz	997 €	747 €	933 €	900 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
21100	52490000	Kulturelle Veranstaltungen	Grundschule Zinnowitz	313 €	588 €	0 €	800 €	800 €	800 €	800 €	800 €
28100	52XXXXXX	Unterhaltungsaufwand	Seniorenbegegnungsstätte	4.586 €	4.828 €	5.849 €	8.300 €	8.500 €	8.700 €	8.900 €	8.900 €
28100	53XXXXXX	Abschreibungen	Seniorenbegegnungsstätte	5.300 €	5.300 €	5.300 €	5.700 €	5.400 €	5.400 €	5.400 €	5.400 €
28100	54151000	Lohnkostenanteil	Seniorenbegegnungsstätte	12.000 €	12.000 €	14.510 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
28100	56340000	Telefonkosten	Seniorenbegegnungsstätte	455 €	937 €	844 €	1.000 €	1.000 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €
28100	56XXXXXX	Versicherungen	Seniorenbegegnungsstätte	153 €	160 €	166 €	200 €	200 €	200 €	200 €	200 €
36701	50XXXXXX	Personalaufwendungen	Jugendclub Zinnowitz	44.327 €	45.771 €	53.561 €	55.800 €	57.000 €	57.700 €	58.400 €	59.100 €
36701	52XXXXXX	Unterhaltungsaufwand	Jugendclub Zinnowitz	14.561 €	16.747 €	7.674 €	24.600 €	21.200 €	22.400 €	23.500 €	24.600 €
36701	53XXXXXX	Abschreibungen	Jugendclub Zinnowitz	9.900 €	9.900 €	16.500 €	4.400 €	16.500 €	16.500 €	16.300 €	16.200 €
36701	56XXXXXX	Geschäftsaufwendungen	Jugendclub Zinnowitz	2.023 €	1.293 €	1.700 €	3.000 €	5.300 €	5.400 €	5.400 €	5.400 €
41801	54151000	Zuschuss an pr. Unternehmen	Bernsteintherme	6.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
57500	52543100	Usedom-Rad	Tourismusförderung	2.318 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe				157.671 €	159.528 €	132.311 €	189.400 €	209.300 €	202.000 €	203.800 €	205.500 €
<i>Anteil an den ordentlichen Aufwendungen</i>				<i>3,61%</i>	<i>2,96%</i>	<i>3,23%</i>	<i>2,95%</i>	<i>3,18%</i>	<i>3,17%</i>	<i>3,29%</i>	<i>3,27%</i>
Freiwillige Aufwendungen pro Einwohner				40 €	40 €	33 €	48 €	53 €	51 €	51 €	52 €

Freiwillige Auszahlungen

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Auszahlungen entsprechen den oben beschriebenen zahlungswirksamen Aufwendungen.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Summe	Konto
Neubau	50.000,00 €	096
Spielplatzerneuerung	30.000,00 €	073

Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen

In der Gemeinde werden keine Zuwendungen an Fraktionen gegeben.

§ 1 Abs. 2 Nr. 11 Gemeindehaushaltsverordnung

Anlage gemäß Nr: III, 2a des Innenministeriums zum Haushaltserlass 2007

Unternehmen	Anteile in %	anteiliges Stammkapital	Gesamtkapital	Geplante Kreditaufnahme/ GV-Beschluss erforderlich und erfolgt (Beteiligung ab 50 v. H., kom. EB)?	Erwartetes Jahresergebnis 2016 (Euro)	Bei Gewinnerzielung Abführung an den Haushalt geplant ?	Gründe, die trotz Gewinnerzielungsabsicht gegen eine Ertragsabführung sprechen.	Bei Zuschussbedarf, Darlegung der Gründe, die für die Aufrechterhaltung des Unternehmens sprechen.	Bestehen Rationalisierungspotentiale?	Wie soll auf bestehende Rationalisierungspotentiale reagiert werden?
Gasversorgung Vorpommern GmbH	3,93	243.659,00 €	6.200.000,00 €	entfällt	1.358.043 €	ja	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
Wärmeversorgung Zinnowitz GmbH	20,00	5.130,00 €	25.650,00 €	entfällt	100.000 €	ja	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
Eigenbetrieb "Kurverwaltung Zinnowitz"	100,00	2.848.000,00 €	2.848.000,00 €	Geplant - Beschluss erforderlich	400 €	nein	Das Ergebnis unterliegt jährlichen Schwankungen und soll daher als Gewinnvortrag geführt werden.	entfällt	entfällt	entfällt
Eigenbetrieb "Sportschule Zinnowitz"	100,00	4.305.000,00 €	4.305.000,00 €	Geplant - Beschluss erforderlich	-333.900 €	nein	entfällt	Absicherung Schull- & Vereinstsport; geplante Minderung Zuschuss nach Sanierung	nein	nein
<i>Nachrichtlich: Mitgliedschaft in Zweckverbänden</i>										
Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Insel Usedom										
Kommunaler Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG										
Wasser- und Bodenverband Insel Usedom-Peenestrom										

Einschätzung zur Leistungsfähigkeit

Die Gemeinde Zinnowitz plant in diesem Jahr einen sowohl im Ergebnishaushalt, als auch im Finanzhaushalt positiven Haushalt und wird den Haushaltsausgleich auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums erreichen, um genügend liquide Mittel für die anstehenden Investitionen bereit zustellen.

Das laufende Geschäft, d.h. das Saldo aus den ordentlichen Ein- und Auszahlungen, sowie den laufenden Tilgungsleistungen für bestehende Kredite, weist ein positives Saldo von 270.300 EUR aus. Hinzu kommen liquide Mittel zu Beginn des Haushaltsjahres in Höhe von ca. 6.000.000EUR. Dies ist eine solide Basis für künftige Investitionen, aber auch zur Sicherheit für unvorhergesehene Fälle, auf die es schnell zu reagieren gilt.

Abgeleitet aus den Rubikonbewertungen liegt die Gemeinde ungefähr im Bereich von +75 Punkten. Danach gilt die dauernde Leistungsfähigkeit als gesichert. Dies kann anhand der Haushaltsdaten bestätigt werden. Der Eigenkapitalverzehr tritt bei positiven / ausgeglichenen Ergebnissen nicht ein. Auch hat die Gemeinde Kreditbelastungen, die immer bedient werden können. Neuaufnahmen sind aktuell nicht notwendig. Auch wurde der Haushalt ab 2014 durch den Ausstieg aus der Beteiligung an der Bernsteintherme um ca. 500.000 EUR entlastet. Dies schafft notwendige Freiräume im Finanzhaushalt. Der Eigenbetrieb Kurverwaltung wirtschaftet mindestens mit ausgeglichenen Ergebnissen und verzehrt nur die liquiden Mittel, die auch erwirtschaftet werden. Hier ist die Finanzsituation ebenfalls positiv und als dauerhaft gesichert einzustufen.

Aus der Aufstellung zu den freiwilligen Leistungen wird deutlich, dass die Gemeinde die vorhandenen Spielräume nutzt, das gemeindliche Leben durch finanzielle Zuwendungen positiv zu unterstützen und zu prägen. Dies ist anhand der vorliegenden Haushaltsdaten durchaus legitim. Aktuelles Sorgenkind der Gemeinde ist der Eigenbetrieb Sportschule. Die Anlage ist sehr marode und entspricht nicht mehr dem heutigen Standard. Um den Zuschussbedarf in den Folgejahren zu reduzieren, sind in den Jahren 2016 bis 2018 umfangreiche Modernisierungen notwendig. Dies schafft verbesserte Einnahmesituationen und mindert die Betriebskosten. Eine erste positive Auswirkung ist dann ab 2019 zu erwarten.

Leistungsgruppen nach RUBIKON			
gesichert	eingeschränkt	gefährdet	entfallen
110 bis -30	-31 bis -90	-91 bis -150	ab -151



Haushaltsvermerke zu den Deckungskreisen und der Zweckbindung

Deckungsfähigkeit

Gemäß § 14 I GemHVO sind innerhalb eines Teilergebnishaushaltes die Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig. Hiermit werden davon folgende Produktsachkonten ausgenommen und bilden die folgenden Deckungskreise:

Deckungskreis	Bezeichnung	Produkte	betroffene Konten
50	Personal	alle mit Personalaufwendungen	KG 50, 51
53	Abschreibungen	alle mit Abschreibungen	KG 53
126	Feuerwehr	12600	alle zum Produkt gehörenden Konten
211	Grundschule	21100	alle zum Produkt gehörenden Konten
367	Jugendklub	36700	alle zum Produkt gehörenden Konten

Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt sie auch für entsprechende Ansätze für Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt.

Gemäß §14 III GemHVO werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Gemäß §14 IV GemHVO werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.

Zweckbindung

Nach § 13 II GemHVO werden Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen bei sachlich engem Zusammenhang zur Deckung von Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen verwendet.

Der sachlich enge Zusammenhang wird durch den gleichen Produktbereich in einem Teilhaushalt definiert.

Darüber hinaus besteht ein enger sachlicher Zusammenhang zwischen Erträgen aus der Auflösung aus Sonderposten und den Abschreibungen.